

Spielanleitung und Spielvarianten zu den Memo-Schatzkisten

Spielanleitung:

Die Karten werden gut gemischt und mit der Schriftseite nach unten z.B. auf einem Tisch verteilt. Ein Spieler beginnt und deckt nacheinander zwei Karten auf. Er liest eine Karte laut vor, beantwortet ggf. die Fragen. Dann liest er die andere Karte vor, beantwortet ggf. auch diese Fragen. Sind es zwei gleiche Karten, darf der Spieler dieses Paar nehmen, sagt „Schatz gefunden!“ und darf zwei weitere Karten nacheinander aufdecken. Wenn der Spieler zwei verschiedene Motive aufdeckt, werden diese wieder verdeckt und an der selben Stelle belassen. Dann ist der Nächste an der Reihe. Wurde das letzte Kartenpaar gefunden, ist das Spiel beendet. Jetzt zählt jeder Spieler die Punkte seiner Kartenpaare zusammen.

Einfaches Kartenpaar = 1 Punkt

Joker Kartenpaar = 2 Punkte

Super Kartenpaar = 5 Punkte.

Wer die meisten Punkte hat, gewinnt das Spiel.

Spielvarianten:

Mehrere Spielmöglichkeiten machen das Spiel abwechslungsreich. Jeder findet seine Lieblingsvariante.

Memo offen: Der Spieler, der beginnt, deckt nacheinander zwei Karten auf. Er liest diese vor und beantwortet ggf. die Fragen. Kartenpaare werden behalten. Einzelkarten bleiben offen aufgedeckt. Der Nächste ist an der Reihe.

Zufallsstapel: Der Spieler zieht aus dem Kartenstapel eine beliebige Karte, liest sie vor und beantwortet ggf. die Frage oder probiert die Aktion aus.

Ich bin Du: Zieht der Spielleiter eine Karte, versetzt er sich in die Rolle des Anderen und beantwortet "an dessen Stelle" die Fragen oder probiert die Aktion aus. Austausch, ob es stimmig war oder nicht. Bei dieser Variante braucht sich der Spielleiter kaum selbstoffenbaren.

Mein Buffet: Alle Karten liegen offen auf einem Tisch. Jeder Spieler sucht sich 3- 5 Karten zu einem Begriff oder Thema aus, das anspricht, anregt. Darüber tauschen sich die Spieler aus.

Themenbereich: Je nach Schwerpunkt werden vom Spielleiter Karten vorsortiert, um bestimmte Themen anzubieten oder zu vertiefen.

Memospiele machen Spielern verschiedenen Alters viel Spaß. Der Kreativität beim Einsatz der Memokarten sind keine Grenzen gesetzt. Die Karten können gut als Einstieg, Begleitung und Zusammenfassung einer Thematik genutzt werden, je nach Schwerpunkt, ganz individuell. Hilfreiche Ergänzungen zum Vokabular, zur Reflexion und Veränderlichkeit von Gefühlen bieten der Einsatz des **GEFÜHLSKLAVIERS** und der **PALETTE DER GEFÜHLE**.

Weitere Materialien zu den Memo-SCHATZKISTEN als GRATIS-Download unter:
<http://www.gruenerpeter.com/>